

Holtumer Oktav:

Rückschau – Vorschau – Holtumer Oktav

„Was machst Du denn hier? Was hast Du denn mit der Oktav zu tun“? Diese und ähnliche überraschte Fragen war beim Vernetzungstreffen am 20. März im Holtumer Pilgerheim des Öfteren zu hören.



Von Stefanie Schmacks

3. Apr. 2025

Nicht nur wir als neues Oktav-Orga-Team in der „Nachfolge“ von Frau Hedwig Klein haben gestaunt, wie viele Menschen es braucht, damit die Marienoktav in Holtum in jedem Jahr wieder stattfinden kann. Der Einladung zu diesem Abend, gedacht als Dankeschön und zum untereinander (vielleicht noch besser) kennenzulernen, waren rund 50 Helfer und Helferinnen aus der ganzen Pfarrei gefolgt, und eine ganze Reihe hatte sich u.a. wegen Terminüberschneidungen entschuldigen müssen. Vielleicht hatten wir bei der Einladung dazu auch den ein oder anderen übersehen, denn manchmal braucht es mehr als einen Blick, um vollumfänglich (um es mit Hedwig Kleins Worten auszudrücken) zu erfassen, wer da alles beteiligt ist. Diese bitten wir herzlich, sich doch bei uns zu melden auch für die Neuauflage im nächsten Jahr egal ob unterwegs im Auf- bzw. Abbauteam, beim „Catering“, bei den „Devotionalien“, bei Drucksachen, für Dekoration mit Fahnen und Blumentepichen, im liturgischen Dienst als Lektor, Kommunionhelfer, Messdiener, Musiker usw., aber auch bei vielen Arbeiten im Hintergrund, z.B. bei den Finanzdingen, denn das Ganze muss ja auch finanziert werden. Wie man jetzt sieht: ein riesengroßes Netzwerk für ein großes Projekt unseres Pastoralen Raums St. Martin Wegberg, das weit über Holtum hinaus strahlt dank einer tollen Teamarbeit. Und dafür auch hier noch einmal ein dickes Dankeschön.